

■ Facility Management Austria und IFMA Austria

Einladung zum ersten FM-Day

Am 23. September 2015 findet der erste österreichische FM-Day der Facility Management Austria und IFMA Austria im Park Hyatt Vienna im Zentrum von Wien statt. Eine Tageskonferenz mit Innovation und Wissen aus erster Hand.

Kann der gute alte Handschlag hunderte Seiten detaillierter juristischer Regeln ersetzen? Dürfen wir, können wir darauf hoffen, von unseren Partnern nicht gelinkt, sondern geachtet zu werden? Und wie könnte mehr Vertrauen auch mehr Erfolg im Facility Management bringen? Diesen Fragen geht der FM-Day 2015 nach. Keine triviale Frage in einer Zeit, in der selbst Smartphone-Apps um 4,99 Euro von Dutzenden Seiten Vertragstext begleitet werden ... , so Josef Broukal, Moderator am FM-Day 2015.

In Gesellschaft und Wirtschaft bahnt sich jedenfalls ein gewaltiger Wandel an – wer es schafft vertrauensvolle Zusammenarbeit zu etablieren, ist in der Lage, Projekte – egal wie groß und komplex – effizienter umzusetzen. Die

Hauptakteure dabei sind wir alle. Der erste österreichische FM-Day widmet sich diesem Thema: Hochkarätige nationale und internationale Referenten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Praxis diskutieren mit uns unter der Moderation von Josef Broukal über die täglich steigenden Anforderungen unseres Lebens, unter ihnen Hon. Prof. DI Dr. Wilhelm Reismann (tbw – the better way), Dr. Michael Hecht (Fellner Wratzfeld & Partner Rechtsanwälte GmbH) und Univ.-Prof. Dr. Ing. Detlef Heck (Technische Universität Graz) u.v.m.

Die wirtschaftliche Bedeutung von Vertrauen rückt also in den Fokus. Durch mehr „Wir“ zu mehr Erfolg. Ohne Vertrauen ist ein funktionierendes Gesellschafts- und damit auch Wirtschaftssystem sehr schlecht möglich. Der FM-Day zeigt innovative Ansätze auf und stellt dar, dass ein vertrauensvoller Umgang miteinander, offene und wertschätzende Kommunikation sowie ein verstärktes WIR-Denken der Schlüssel zum gemeinsamen Erfolg sind.

Harry Gatterer, Geschäftsführer des österreichischen Zukunftsinstitutes zeigt mit seiner Darstellung „Die Neue Wir-Kultur“ im Rahmen der Abend-Keynote die Wichtigkeit eines gemeinsamen Weges in eine erfolgreiche Zukunft mit Facility Management auf.

Im Anschluss wird das Glas auf „20 Jahre – Facility Management Austria“ erhoben und der erfolgreiche FM-Day klingt in angenehmer Atmosphäre aus.

▲ www.fm-day.at

■ IFA-Berlin

Auf Rekordkurs

Die Weltleitmesse für consumer electronics and home appliances IFA findet vom 4. bis 9. September in Berlin statt. Auf einer internationalen Pressekonferenz wurden vorab einige Fakten und Markttrends bekannt gegeben.

Auf einer Ausstellungsfläche von fast 150.000 m² stellen ziemlich alle bedeutenden Hersteller von Verbraucherelektronik und Haushaltsgeräten, über 1.500 an der Zahl, ihre Innovationen vor. Ein vielfältiges Kongress- und Eventprogramm begleitet die Messe. So ist Hans-Joachim Kamp, Chairman der Gesellschaft für Unterhaltungs- und Kommunikationselektronik, überzeugt, dass die IFA 2015 zu einem außerordentlichen Erfolg wird.

Jürgen Boyny, globaler Direktor von Verbraucher Elektronik, erwartet für 2015 ein Wachstum auf dem Verbraucherelektronik-Sektor von 1,5 %. Der Markt für große wie kleine elektrische Geräte wird sogar um 3 bis 4 % wachsen. Und dieser Trend wird sich auch 2016 fortsetzen, denn Innovationen beflügeln den Markt. Gute Aussichten also für die IFA 2015, die für Innovationen steht.

Ein kleiner Überblick von Innovationen soll zeigen, dass sich ein Besuch der IFA 2015 in Berlin lohnt: Ultra HD-Bildschirme mit beeindruckenden Farben und spektakulärem Kontrast, Heimkino-Sound in drei Dimensionen, innovative Softwareplattformen für intelligente Verbindungen, Sensoren für Fitness und Gesundheit oder Mode von einem 3D-Drucker. Bei den Haushaltsgeräten dominiert das smart home, Energieeffizienz und Ressourcenschonung, gesundes Kochen, einfache Bedienung und Zeitersparnis.

▲ www.ifa-berlin.de

■ IFM-Kongress

FM und Immobilienmanagement im Fokus

Am 19. und 20. November 2015 findet an der TU Wien der 8. IFM-Kongress statt. In den vergangenen Jahren hat sich der IFM-Kongress zu einem internationalen Event zum Thema FM und Immobilienmanagement entwickelt.

Der Kongress hebt sich durch seine bewusste Dialektik zwischen Praxis und hochklassiger Forschung von den anderen Events in diesem Umfeld ab und stellt vor allem die Bedeutung des Managements in den Mittelpunkt.

Auch heuer gab es im Rahmen des Call for Papers wieder zahlreiche Einreichungen von führenden Wissenschaftlern aus der ganzen Welt. Zurzeit wählt das internationale Scientific Committee die besten Beiträge für die Kongresspräsentationen und Veröffentlichung im Journal für Facility Management aus. Neben Best-Practice-Beispielen sollen gerade diese Forschungsergebnisse und internationale Studien neue Denkanstöße geben und neue Wege aufzeigen. Dieser gelungene Ansatz ist auch das Motto des Kongresses – Wissenschaft trifft Praxis!

Folgende Themengebiete sind unter anderem für den diesjährigen Kongress besonders hervorzuheben:

Internationale Arbeitsplatzstrategien:

New ways of working in Europa vs. USA

Mag. Franz Hiesinger, CFO Mondi Europe und International, und Ms. Tammy Robinson, Director of Human Resources, ASICS (US), zeigen die neuen Arbeitsplatzstrategien in ihren Unternehmen.

Smart Buildings: Mehr Gebäudeautomation oder anspruchsvollerer Planung?

Es diskutieren zu diesem Thema: DI Wolfgang Gleissner, MD Bundesimmobiliengesellschaft, Mag. Wolfgang Wahlmüller, CEO Österreichisches Siedlungswerk, Prof. Wolfgang Kastner, TU Wien

CSR – Corporate Social Responsibility & FM:

Neue gesetzliche Anforderungen machen CSR zu einer Pflicht, aber was bedeutet das für das FM? Unter anderem stellt Ms. Pat Turnball, Board of Directors IFMA (US) die neuesten Arbeitsplatzstrategien und deren direkten Einfluss auf CSR vor.

Am Abend des 19. November 2015 sind alle Kongressteilnehmer zu unserem Galadinner eingeladen.

▲ www.ifm.tuwien.ac.at/kongress